



Mit QualiBack zum Berufsabschluss

Erfolgreich erprobtes Projekt auch an der „Karl Kübel Schule“ in Bensheim

Südhessen – Das Thema ist nicht neu: Immer mehr Unternehmen haben Probleme, Fachkräfte für ihr Unternehmen zu gewinnen. Umso mehr Aufmerksamkeit erlangt das an zwei Pilotberufsschulen in Hessen erprobte Projekt QualiBack. Unter den neuen Berufsschulstandorten, an denen QualiBack zu Beginn des nächsten Schuljahrs an den Start geht, ist jetzt auch die „Karl Kübel Schule“ aus Bensheim.

Worum geht es? Um dem Bedarf an ausgebildeten Fachkräften gerecht zu werden, müssen Unternehmen aufgrund vielfältiger Entwicklungen, zu denen nicht zuletzt der viel thematisierte demografische Wandel gehört, neue Wege der Fachkräftegewinnung erschließen.

An- und ungelernte Beschäftigte bergen dabei sowohl aus individueller als auch aus betrieblicher Sicht ein enormes Potential. Von einer Nachqualifizierung, das heißt dem nachträglichen Erlangen eines Berufsabschlusses, profitieren beide Seiten: Der Arbeitgeber kann seinen Fachkräftebedarf aus den eigenen Reihen decken und sichert das Know-how für das Unternehmen. Für die Beschäftigten bedeutet ein Berufsabschluss eine größere Beschäftigungsstabilität und bietet attraktive Aufstiegs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Eingebettet in die Landesinitiative ProAbschluss, unterstützt das Projekt QualiBack Unternehmen und ihre Beschäftigte auf dem Weg hin zu einem Berufsabschluss. Durch die Teilnahme am Berufsschulunterricht werden die Beschäftigten optimal auf die Externenprüfung bei der zuständigen Stelle vorbe-

reitet. QualiBack bezieht dabei die individuellen Bedürfnisse der Beschäftigten sowie die betrieblichen Möglichkeiten und Voraussetzungen ein.

Um noch mehr hessischen Beschäftigten den Zugang zu QualiBack zu ermöglichen, wurde das Erfolgsmodell jetzt auch auf den Landkreis Bergstraße ausgedehnt. Die „Karl Kübel Schule“ bietet die berufs begleitende Nachqualifizierung unter anderem in folgenden Berufsbildern:

- medizinische/r Fachangestellte/r
- zahnmedizinische/r Fachangestellte/r
- Verkäufer/-in
- Kaufmann/-frau im Einzel- bzw. Groß- und Außenhandel
- Kaufmann/-frau im Büromanagement
- Verwaltungsfachangestellte/r
- IT-Kaufmann/-frau
- Fachinformatiker/-in

Wie funktioniert QualiBack? Begleitend zu ihrer Berufstätigkeit besuchen die Teilnehmenden an vorher vereinbarten Wochentagen den Berufsschulunterricht, der sie auf die Externenprüfung bei der zuständigen Stelle vorbereitet. Auf Basis einer Wissensstandermittlung stellt die Berufsschule einen individuell zugeschnittenen Lehr- und Verlaufsplan auf. So wird sichergestellt, dass jene Inhalte und Kompetenzen erworben werden, die für eine erfolgreiche Externenprüfung notwendig sind.

Auf dieser Basis erstellt die Berufsschule einen individuellen, auf die oder den Teilnehmenden passgenau zugeschnittenen Stundenplan. Die bestandene Externenprüfung bei der zuständigen Stelle führt dann zu einem aner-

kannten Berufsabschluss.

Die Externenprüfung kann von allen Personen abgelegt werden, die über nachgewiesene Berufserfahrung verfügen. Die anerkannte Berufspraxis beträgt dabei in der Regel für dreijährige Ausbildungsberufe mindestens 4,5 Jahre und für zweijährige Ausbildungsberufe mindestens drei Jahre. Ausbildungszeiten aus anderen Ausbildungsberufen, eine höhere schulische Allgemeinbildung, ausländische Bildungsabschlüsse sowie Zeiten der Berufstätigkeit im Ausland können ebenfalls angerechnet werden.

QualiBack ist für alle Interessierten offen, die sich während der Berufstätigkeit nachqualifizieren möchten. Das Angebot richtet sich an sozialversicherungspflichtig- und geringfügig Beschäftigte, für die vom Arbeitgeber Sozialversicherungsbeiträge geleistet werden, ab 27 Jahren ohne abgeschlossene Berufsausbildung oder Beschäftigte, die in einem anderen Beruf als ihrem erlernten Beruf tätig sind.

QualiBack wird unterstützt durch die Beratungskräfte der ProAbschluss-Bildungspoints und die ProAbschluss-Bildungscoaches. Die zertifizierten Beraterinnen und Berater begleiten die Unternehmen und Beschäftigten auf dem Weg hin zu dem Berufsabschluss. Sie informieren Interessierte zu Nachqualifizierungsangeboten und der Teilnahme an QualiBack und stehen mit Rat und Tat zur Seite, denn die Vielfalt der potentiellen Ausbildungsberufe und unterschiedlichen Lebensläufe machen deutlich, dass auch in Zukunft individuelle Lösungsansätze für Nachzuqualifizierende

und deren Arbeitgeber gefunden werden müssen.

Darüber hinaus sind die Beratungskräfte im Landkreis Bergstraße momentan dabei, aktiv auf Unternehmen und deren Beschäftigte zuzugehen und neue Teilnehmende für QualiBack zu gewinnen. Außerdem stehen sie bei Beratungs- und Nachqualifizierungsbedarf mit Rat und Tat zur Seite.

Die Landesinitiative ProAbschluss: Alle Fäden laufen bei der Hessischen Initiative ProAbschluss zusammen. QualiBack ist Bestandteil von ProAbschluss und wird aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Im Bundesland Hessen werden Beratung und Finanzhilfen bereitgestellt, die das Nachholen eines Berufsabschlusses wesentlich erleichtern. Hessen ist das erste Bundesland, in dem in diesem Rahmen eine flächendeckende Beratungsstruktur zur beruflichen Nachqualifizierung zur Verfügung steht.

Mehr Informationen zu ProAbschluss mit allen Beratungsstellen vor Ort gibt es unter www.proabschluss.de. Im Landkreis Bergstraße können sich Interessierte und deren Arbeitgeber an Ronald Jäckel, IHK Darmstadt Rhein Main Neckar, (06151) 871141, (0160) 98997098, [ronald.jaeckel@darmstadt.ihk.de](mailto:ronald.jaeckel@ darmstadt.ihk.de) wenden. Beschäftigte, die sich eigeninitiativ informieren möchten, wenden sich an Günter Widmaier, berami@berufliche-integration.de, (069) 91301053, (0151) 67412981, nqsued@berami.de.



Marktplatz Bergstrasse

Suchbegriff: ProAbschluss i.Zshg.m. Hessen

23.11.2017

Verbreitete Auflage:

42.000

Anzeigenäquivalenz:

Anzeigenblatt / wöchentlich

Reichweite:

42.000

Seite: 12 / Seitenmitte

51.097 - 2 - RA - ZS - 34254156 -

- Anzeige -

Mit QualiBack zum Berufsabschluss

Erfolgreich erprobtes Projekt zur beruflichen Nachqualifizierung an der Karl-Kübel-Schule

Das Thema ist nicht neu: Immer mehr Unternehmen haben Probleme, Fachkräfte für ihr Unternehmen zu gewinnen. Umso mehr Aufmerksamkeit erlangt das an zwei Pilotberufsschulen in Hessen erprobte Projekt QualiBack. Unter den neuen Berufsschulstandorten, an denen QualiBack seit Beginn des Schuljahrs ebenfalls angeboten wird, ist auch die Karl Kübel Schule aus Bensheim. Worum geht es? Um dem Bedarf an ausgebildeten Fachkräften gerecht zu werden, müssen Unternehmen aufgrund vielfältiger Entwicklungen, zu denen nicht zuletzt der viel thematisierte demografische Wandel gehört, neue Wege der Fachkräftegewinnung erschließen. An- und ungelernete Beschäftigte bergen dabei sowohl auf individueller als auch auf betrieblicher Sicht ein enormes Potential. Von einer Nachqualifizierung, d.h. dem nachträglichen Erlangen eines Berufsabschlusses, profitieren beide Seiten: Der Arbeitgeber kann seinen Fachkräftebedarf aus den eigenen Reihen decken und sichert das Know-how für das Unternehmen. Für die Beschäftigten bedeutet ein Berufsabschluss eine größere Beschäftigungsstabilität und bietet attraktive Aufstiegs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Eingebettet in die Landesinitiative ProAbschluss, unterstützt das Projekt QualiBack Unternehmen und ihre Beschäftigte auf dem Weg hin zu einem Berufsabschluss. Durch die Teilnahme am Berufsschulunterricht werden die Beschäftigten optimal auf die Externenprüfung bei der zuständigen Stelle vorbereitet. QualiBack

bezieht dabei die individuellen Bedürfnisse der Beschäftigten sowie die betrieblichen Möglichkeiten und Voraussetzungen ein. Um noch mehr hessischen Beschäftigten den Zugang zu QualiBack zu ermöglichen, wurde das Erfolgsmodell zum Schuljahr 2017/18 auf den Landkreis Bergstraße ausgedehnt. Die Karl Kübel Schule bietet die berufsbegleitende Nachqualifizierung u.a. in den Berufsbildern medizinische/r Fachangestellte/r, z a h n e d i z i n i s c h e / r Fachangestellte/r, Verkäufer/-in, Kaufmann/-frau im Einzel- bzw. Groß- und Außenhandel, Kaufmann/-frau im Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte/r sowie IT-Kaufmann/-frau und Fachinformatiker/-in.

Wie funktioniert QualiBack im Einzelnen?

Begleitend zu ihrer Berufstätigkeit besuchen die Teilnehmenden an vorher vereinbarten Wochentagen den Berufsschulunterricht, der sie auf die Externenprüfung bei der zuständigen Stelle vorbereitet. Auf Basis einer Wissensstandermittlung stellt die Berufsschule einen individuell zugeschnittenen Lehr- und Verlaufsplan auf. So wird sichergestellt, dass jene Inhalte und Kompetenzen erworben werden, die für eine erfolgreiche Externenprüfung notwendig sind. Auf dieser Basis erstellt die Berufsschule einen individuellen, auf die bzw. den Teilnehmenden passgenau zugeschnittenen Stundenplan. Die bestandene Externenprüfung bei der zuständigen Stelle führt dann zu einem anerkannten Berufsabschluss.

Die Externenprüfung kann von allen Personen abgelegt werden, die über nachgewiesene Berufserfahrung verfügen. Die anerkannte Berufspraxis beträgt dabei in der Regel für 3-jährige Ausbildungsberufe mindestens 4,5 Jahre und für 2-jährige Ausbildungsberufe mindestens 3 Jahre. Ausbildungszeiten aus anderen Ausbildungsberufen, eine höhere schulische Allgemeinbildung, ausländische Bildungsabschlüsse sowie Zeiten der Berufstätigkeit im Ausland können ebenfalls angerechnet werden.

QualiBack ist für alle Interessierten offen, die sich während der Berufstätigkeit nachqualifizieren möchten. Das Angebot richtet sich an sozialversicherungspflichtig- und geringfügig Beschäftigte, für die vom Arbeitgeber Sozialversicherungsbeiträge geleistet werden, ab 27 Jahren ohne abgeschlossene Berufsausbildung oder Beschäftigte, die in einem anderen Beruf als ihrem erlernten Beruf tätig sind.

QualiBack wird unterstützt durch die Beratungskräfte der ProAbschluss-Bildungspoints und die ProAbschluss-Bildungscoaches. Die zertifizierten Beraterinnen und Berater begleiten die Unternehmen und Beschäftigten auf dem Weg hin zu dem Berufsabschluss. Sie informieren Interessierte zu Nachqualifizierungsangeboten und der Teilnahme an QualiBack und stehen mit Rat und Tat zur Seite, denn die Vielfalt der potentiellen Ausbildungsberufe und unterschiedlichen Lebensläufe machen deutlich, dass auch in Zukunft individuelle Lösungsansätze für Nachzuqualifizierende und deren Arbeitge-

ber gefunden werden müssen. Darüber hinaus sind die Beratungskräfte im Landkreis Bergstraße momentan dabei, aktiv auf Unternehmen und deren Beschäftigte zuzugehen und neue Teilnehmende für QualiBack zu gewinnen.

Die Landesinitiative ProAbschluss

Alle Fäden laufen bei der Hessischen Initiative ProAbschluss zusammen. QualiBack ist Bestandteil von ProAbschluss und wird aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Im Bundesland Hessen werden Beratung und Finanzhilfen bereitgestellt, die das Nachholen eines Berufsabschlusses wesentlich erleichtern. Hessen ist das erste Bundesland, in dem in diesem Rahmen eine flächendeckende Beratungsstruktur zur beruflichen Nachqualifizierung zur Verfügung steht. Mehr Informationen zu ProAbschluss mit allen Beratungsstellen vor Ort finden Sie unter www.proabschluss.de.

Kontaktaufnahme:

Im Landkreis Bergstraße können sich Interessierte und deren Arbeitgeber an Ronald Jäckel, IHK Darmstadt Rhein Main Neckar, Tel.: 06151 871-141, Mobil: 0160 98997098, E-Mail: [ronald.jaeckel@darmstadt.ihk.de](mailto:ronald.jaeckel@ darmstadt.ihk.de) wenden. Beschäftigte, die sich eigeninitiativ informieren möchten, wenden sich an Günter Widmaier, berami berufliche Integration e.V., Tel.: 069 91301053, Mobil: 0151 67412981, E-Mail: nqsued@berami.de.